

## BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich möchte/Wir möchten die Gesellschaft unterstützen und erkläre/erklären hiermit meinen/unseren Beitritt als Mitglied:

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Für Fragen und Informationen zum Abonnement steht Ihnen Herr Wolfgang Lange, Telefon 05253-2578 zur Verfügung. Oder nehmen Sie Kontakt mit dem Vorstand per E-Mail auf: [seidemusic2020@outlook.de](mailto:seidemusic2020@outlook.de)

## DIE MITGLIEDSCHAFT

gilt pro Kalenderjahr und verlängert sich automatisch, wenn sie nicht bis zum 31. Oktober schriftlich gekündigt wird. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für das erste Mitglied 33,00 € und 16,00 € für jedes weitere Familienmitglied.

Den Beitrag überweise ich auf das Konto der Gesellschaft bei der Vereinigten Volksbank e.G. Bad Driburg, IBAN: DE96 4726 4367 7625 3207 00, BIC: GENODEM1STM, oder ich erteile der Gesellschaft die Abbuchungsgenehmigung von meinem Konto:

IBAN

BIC

Bankinstitut

Ort, Datum, Unterschrift

Rathausaal,  
Bad Driburg

Sonntag, 10.03.2024  
19.30 Uhr

## KONZERT MIT STIPENDIATEN DER JÜRGEN PONTO-STIFTUNG

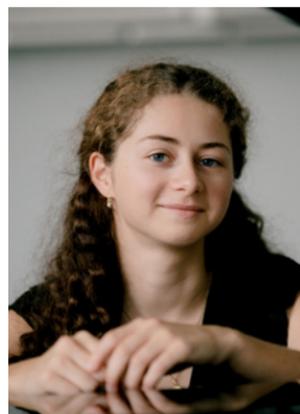
**Franz Hartmann/Oboe und Tabea Streicher/Klavier**

Werke von Georg Philipp Telemann, Frédéric Chopin, Francis Poulenc und anderen

**Franz Hartmann**, geb. 2005, war seit seinem fünften Lebensjahr bis 2017 Mitglied im Staats- und Domchor Berlin. Bereits mit sieben Jahren beginnt er mit dem Oboenunterricht bei Peter Michel. Seit 2017 besucht er das Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Gymnasium und ist Gaststudent an der Hanns-Eisler-Hochschule für Musik bei Prof. Dominik Wollenweber. Als Solist trat Franz Hartmann mit dem Kammerorchester „I Musici di Parma“ und dem „Kammerensemble Berlin“ auf.

Als Kammermusiker konzertierte er u.a. beim Festival in Koufonissi oder dem IDRS Kongress in Tokyo. 2021 erreichte Franz einen ersten Preis mit Höchstpunktzahl beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Seit 2021 ist er Stipendiat der Jürgen Ponto-Stiftung.

**Tabea Streicher**, geb. 2004 in Berlin, begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel und ist nach langjährigem Unterricht u.a. bei Prof. Galina Iwanzowa seit 2015 Jungstudentin an der Universität der Künste Berlin. Sie ist mehrfache Preisträgerin von internationalen Solo- und Kammermusik-Wettbewerben, zuletzt durch den 2. Preis des C.M.v.Weber-Wettbewerbs 2021 in Dresden sowie dem 1. Preis des Tunbridge Wells International Competition und des Tbilisi International Competition of Young Pianists 2022. Stipendiatin der internationalen Musikakademie in Liechtenstein und des Vereins „Live Music Now“ ist sie seit 2021. Sie trat bereits unter anderem in der Berliner Philharmonie, der Semperoper Dresden und dem Musikverein Wien auf.



Rathausaal,  
Bad Driburg

Sonntag, 21.04.2024  
19.30 Uhr

## ALINDE-QUARTETT

**Eugenia Ottaviano/Violine,  
Guglielmo Dandolo Marchesi/Violine, Erin Kirby/Viola und  
Bartolomeo Dandolo Marchesi/Violoncello**

- Josquin des Prez: „Mille Regretz“
- Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett Nr. 15, d-moll „Didon“
- Josquin des Prez/Pierre de la Rue: Absalon, fili mi“
- Franz Schubert: Streichquartett Nr. 14, d-moll „Der Tod und das Mädchen“

Dieses Ensemble gehört zu den herausragenden international etablierten Ensembles. Ausgezeichnet bei internationalen Wettbewerben, zuletzt beim ICM „Città di Pinerolo e Torino“, sowie beim Concorso Internazionale „Salieri-Zinetti“, ist das Alinde-Quartett mit Freude auf Konzertbühnen in ganz Europa unterwegs. Das Ensemble organisiert neben dem Leben auf der Bühne zahlreiche pädagogische Projekte in Sälen wie dem Festspielhaus Baden-Baden und regelmäßig in Kooperation mit der Kölner Philharmonie sowie an der Ida-Bieler-Akademie in Köln, um Kindern und Jugendlichen die faszinierende Welt der Kammermusik näher zu bringen. Das Ensemble ist eingeladen bei renommierten Festivals wie dem Verbier Festival, der styriarte Graz, Aldeburgh Residencies, Chamber Music European Meetings in Bordeaux oder dem Mozartfest Würzburg. Im Sommer 2018 war es Teil der Chamber Music Residency beim Festival in Aix-en-Provence. Mit großem Erfolg trat das Quartett auch im Konzerthaus Berlin, im WDR Funkhaus Köln und in der Kölner Philharmonie auf. Studieren durften die vier Musiker bei zwei der Größten der Kammermusik: Professor Günter Pichler (Alban Berg Quartett) an der „Escuela Superior de Musica Reina Sofia“ Madrid und im Jahr zuvor bei Eberhard Feltz an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ Berlin.



MANIFATTURA,  
Lange Straße 127,  
Bad Driburg

Sonntag, 02.06.2024  
19.30 Uhr

## KLARINETTENTRIO SCHMUCK ZUM SAISONABSCHLUSS

**Sayaka Schmuck/Klarinette,  
Johann-Peter Taferner/Klarinette und  
Kristóf Dömötör/Bassetthorn und Bass-Klarinette**

Werke im Arrangement für diese Besetzung von W. A. Mozart, J. Brahms, Paul Desmond, Henry Mancini, Sydney Bechet, Astor Piazzolla und von ABBA

Das Klarinetten trio Schmuck findet in dieser außergewöhnlichen Kombination Klarinette/Bassetthorn/Bass-Klarinette besondere Beliebtheit. Die Presse schreibt über das Trio von einem „absoluten Hochkaräter“ - das „Trio gehört zum Feinsten, was es auf diesem Gebiet gibt“. Aufgrund der virtuellen Beherrschung ihrer Instrumente, verbunden mit inniger Liebe zur Kammermusik, verzaubern die drei preisgekrönten Musiker immer wieder ihr Publikum. Sprudelnde Spielfreude, magischer Dialog und homogenes Zusammenspiel treffen bei diesen Musikern aufeinander. Das junge dynamische Trio bietet feinste Kammermusik auf höchstem Niveau. Die Künstler spannen mit ihrem Programm den Bogen mit Werken von der Klassik über Filmmusik und Tango bis hin zu bekannten Jazzkomponisten wie Irving Berlin und Paul Desmond und noch weiter.



Dieses Konzert wird unterstützt  
durch die  
Leonardo-Stores GmbH



## Bad Driburger Abonnementskonzerte



Musikgesellschaft Bad Driburg e.V.

„Die Kunst ist eben keine hübsche Zuwaage –  
sie ist die Nabelschnur,  
die uns mit dem Göttlichen verbindet,  
sie garantiert unser Mensch-Sein“

(Nikolaus Harnoncourt)

## LIEBE MITGLIEDER UND ABONNENTEN, LIEBE MUSIKFREUNDE!

Mit den Worten des großen österreichischen Dirigenten N. Harnoncourt begrüßen wir Sie sehr herzlich zur 30. Saison unserer Konzertreihe. Wir wollen mit der Musik allen Menschen Lebensqualität und Lebensfreude zugänglich machen. Die Landesgartenschau in Höxter bietet die Gelegenheit, im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit der evangelischen Weser-Nethe Kirchengemeinde Höxter das Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn aufzuführen. Chorsänger/innen, Solisten und Berufsmusiker aus unserer Region werden gemeinsam musizieren. Erleben Sie im zweiten Konzert „Europa klingt“ ein Instrument aus der folkloristischen Musik als virtuoses Soloinstrument. Hier beschreiten wir einen neuen Weg, indem wir eine absolute Neuheit in Deutschland vorstellen. Im dritten Konzert steht ein Klavierabend auf dem Plan, in dem die gefeierte Konzertpianistin Natalie Ehwald, eine Poetin unter der jüngeren Pianistengeneration, zu Gast sein wird. Natürlich haben wir auch weiterhin im Blick, hochbegabte Nachwuchskünstler bei uns auftreten zu lassen. Freuen Sie sich auf Stipendiaten der Jürgen Ponto-Stiftung in der Zusammenstellung Oboe und Klavier im vierten Konzert. Mit dem Alinde Streichquartett, eines der herausragenden und bestens etablierten Ensembles weltweit, wird unsere Saison im fünften Konzert bereichert. Hier erwartet das Publikum eine spannende Programmkombination von Werken der Renaissance mit berühmten Streichquartetten von Mozart und Schubert. Mit dem Klarinettenrio Schmuck erfreut uns zum Saisonabschluss ein junges und dynamisches Ensemble in der Manifattura der LEONARDO-Store GmbH mit Arrangements von Werken aus Klassik und Romantik bis hin zu Songs aus der Popmusik.

Bedanken möchten wir uns bei der Stadt Bad Driburg sowie bei allen Sponsoren und Spendern, die unsere Arbeit unterstützt haben und ohne deren Protektion und Förderung solche Konzerte nicht möglich wären. Wir bitten weiterhin um Ihre Unterstützung, damit ein wichtiges Kulturgut auch für künftige Generationen erhalten bleibt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit der Musik und an der Musik.

Im Namen des Vorstandes grüßt Sie herzlich Ihr

**Torsten Seidemann**  
1. Vorsitzender

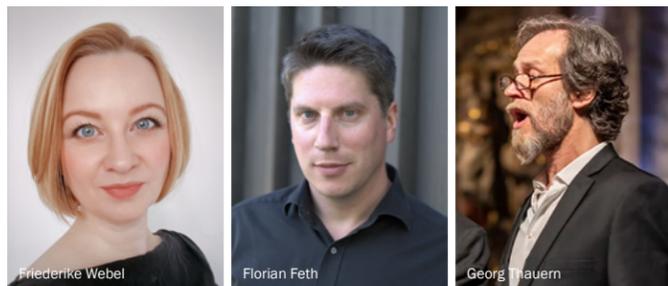
**Pfarrkirche  
„Zum Verklärten Christus“  
Von-Galen-Straße, Bad Driburg**

**Sonntag, 27.08.2023  
18.00 Uhr**

### JOSEPH HAYDN: „DIE SCHÖPFUNG“ Oratorium für Soli, Chor und Orchester

**Friederike Webel/Sopran, Florian Feth/Tenor,  
Georg Thauern/Bariton, Florian Schachner/Cembalo,  
Projektchor (Einstudierung: Florian Schachner und Torsten  
Seidemann), Orchester „la réjouissance“ (Konzertmeister:  
Gregor van den Boom), Leitung: Torsten Seidemann**

Haydn komponierte mit „Die Schöpfung“ sein drittes Oratorium von 1796 bis 1798 und leitete selbst die erste öffentliche Uraufführung am 19.03.1799 am Wiener Burgtheater. Textlich liegt dem Werk das Buch „Genesen“, das „Buch der Psalmen“ und das literarische Werk des englischen Dichters John Milton „Paradies Lost“ zugrunde. Haydn brachte von einer England-Reise das Libretto mit, welches einst für G. Fr. Händel bestimmt war, dieser aber nie in Musik umsetzte. Sein Freund und Gönner, Baron Gottfried von Swieten übersetzte dieses ins Deutsche. In heroischen Jubelhören und in anmutigen Arien werden Herrlichkeit und Perfektion der göttlichen Schöpfung besungen und gepriesen. Weil diese Schöpfung jedoch durch Klimawandel und andere Einflüsse bedroht ist, erhält das Werk besondere Brisanz und Aktualität. Sängerinnen und Sänger verschiedener Chöre haben sich zum Projekt zusammgefunden, um das Werk mit Solisten und Berufsmusikern aus unserer Region aufzuführen.



**Dieses Konzert wird unterstützt durch:**  
- Kirchenmusikstiftung Ziegler/Paderborn,  
- Kreis Höxter  
- Landschaftsverband Westfalen-Lippe  
- VerbundVolksbank OWL eG



**Rathausaal,  
Bad Driburg**

**Sonntag, 22.10.2023  
19.30 Uhr**

### „EUROPA KLINGT“ Konzert Cymbal und Klavier mit dem Duo Charade

**Irina Shilina/Cymbal  
Beate Ramisch/Klavier**

Werke von A. Vivaldi, F. Couperin, K. Jenkins, J. Brahms, Igor Stravinsky, Claude Debussy, Arvo Pärt, Starvos Lantsias und anderen

Diese Verbindung ist eine absolute Neuheit in Deutschland. Der Klassik-Hardliner Klavier zusammen mit dem exotischen Volksinstrument Cymbal (besser bekannt als Hackbrett) – und ein Repertoire, das berühmte klassische Werke aus fünf Jahrhunderten sowie beliebte Melodien weltweiter Folklore umspannt! Wo immer sie heute auftreten, wird ihre Musik vom Publikum gefeiert, und Kritiker ergehen sich in Superlativen. Von einem „Feuerwerk musikalischer Lebensfreude“ ist da die Rede, bei dem „der Zuschauer seinen Augen nicht traut und dem Zuhörer die Ohren übergehen“, von „brillantester Geläufigkeit, zarterster Tongebung, traumhafter Phrasierung und exzellenter rhythmischer Präzision“. Irina Shilina gelingt es, die musikalische Bandbreite des Cymbal zu nutzen. Sie ist nicht nur in der klassischen Musik zuhause, sondern auch Folklore und Unterhaltungsmusik bis hin zum Jazz ist mit der Ausnahmemusikerin möglich. Auf ihrem Instrument ist sie technisch so versiert, dass ihr auch Werke möglich sind, die sich die Zuhörer in diesen Arrangements bisher so nicht vorstellen konnten. Beate Ramisch lebt heute als freischaffende Pianistin und Klavierpädagogin in Detmold. Zudem lehrt sie an der Hochschule für Musik Detmold.



**Rathausaal,  
Bad Driburg**

**Sonntag, 28.01.2024  
19.30 Uhr**

### KLAVIERABEND NATALIE EHWALD „Späte Gesänge“

- Robert Schumann („Gesänge der Frühe“ op. 133)
- Johann Sebastian Bach (Präludium und Fuge in E-Dur aus „Das Wohltemperierte Klavier“)
- Ludwig van Beethoven (Sonate Nr. 30 in E-dur op. 109)
- Franz Schubert (Sonate in c-Moll D 958)

Natalia Ehwald ist die Poetin unter den deutschen Pianisten ihrer Generation und zieht Publikum und Kritiker mit ihrer musikalischen Intensität und mitreißenden Energie in den Bann. Nach dem Besuch der Spezialschule für Musik „Schloss Belvedere“ in Weimar wechselte sie mit 16 Jahren an die Sibelius-Akademie Helsinki (Klasse Erik Tawaststjerna). Schon früh gewann sie nationale und internationale Wettbewerbe, wie den 2. Preis beim Musikwettbewerb des Kulturkreises der Deutschen Wirtschaft, den 1. und Sonderpreis beim Robert-Schumann-Wettbewerb für junge Pianisten in Zwickau sowie den 1. Preis beim Internationalen Greta-Erikson-Wettbewerb in Schweden. Große Erfolge feierte sie bei Konzerten in der Berliner Philharmonie und dem Konzerthaus Berlin, der Hamburger Musikhalle und bei Festivals wie den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker oder Puplinge Classique Genf. Konzertreisen führen sie regelmäßig durch ganz Europa, nach Asien und Amerika.



Dieses Konzert wird unterstützt durch: Westfalen Weser Energie



## EINZELPREISE SAISON 2023/2024

**Sonntag, 27.08.2023**, Pfarrkirche „Zum Verklärten Christus“, Von-Galen-Str., Bad Driburg:  
Oratorium Joseph Haydn – Die Schöpfung  
25,- € auf allen Plätzen

**Sonntag, 22.10.2023**, Rathausaal Bad Driburg:  
„Europa klingt“ – Konzert Cymbal und Klavier  
1. Platz: 20,- € / 2. Platz: 15,- €

**Sonntag, 28.01.2024**, Rathausaal Bad Driburg:  
Klavierabend Natalie Ehwald  
1. Platz: 20,- € / 2. Platz: 15,- €

**Sonntag, 10.03.2024**, Rathausaal Bad Driburg:  
Stipendiaten der Jürgen Ponto-Stiftung:  
Konzert-Oboe und Klavier  
1. Platz: 20,- € / 2. Platz: 15,- €

**Sonntag, 21.04.2024**, Rathausaal Bad Driburg:  
Alinde-Streichquartett  
1. Platz: 20,- € / 2. Platz: 15,- €

**Sonntag, 02.06.2024**, MANIFATTURA der Leonardo-Stores GmbH:  
Saisonabschluss mit dem Schmuck-Trio  
auf allen Plätzen 20,- €/freie Platzwahl

Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt zu allen Veranstaltungen. Studenten erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Schwerbehinderte mit Ausweis erhalten 5,- € Ermäßigung.

## IHR VORTEIL - DAS ABONNEMENT

Mitglieder	1. Platz 78,00 €	2. Platz 69,00 €
Nichtmitglieder	1. Platz 90,00 €	2. Platz 78,00 €

Haben Sie bereits ein Abonnement, wird es automatisch verlängert. Möchten Sie Abonnent werden, geben Sie bitte Ihre Bestellung bei der Gästeinformation, Lange Str.87, 33014 Bad Driburg, Tel. 05253-98940 ab.

## ABONNEMENT-BESTELLUNG

Ich bestelle das Abonnement  1. Platz  2. Platz

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ort, Datum, Unterschrift

**Musikgesellschaft Bad Driburg e.V.**  
Theodor-Fontane-Str. 11a · 33014 Bad Driburg  
www.musikgesellschaft-bad-driburg.de